

Landesverwaltungsinterne Stellenausschreibung

Im Landesinstitut Brandenburg für Schule und Lehrkräftebildung (LIBRA) am Dienort Bernau ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle der

Leitung des Pädagogischen Zentrums Bernau in der Abteilung Aus-, Fort- und Weiterbildung des LIBRA (m/w/d)

Angebots-ID: 1476989

unbefristet im Rahmen einer Vollzeitstelle zu besetzen. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Personen, die sich in einem dauerhaften Beschäftigungsverhältnis zum Land Brandenburg befinden (Beamten/Beamtinnen des Landes Brandenburg sowie Tarifbeschäftigte in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis).

Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A16 BbgBesO bewertet. Nicht verbeamtete Beschäftigte erhalten ein außertarifliches Entgelt nach Maßgabe des Rundschreibens des Ministeriums des Innern und für Kommunales- Gesch.-Z.: 37-716-36 – vom 04.01.2024 in Höhe der Entgeltgruppe 15 Ü. Dabei wird ihnen der Dienstposten für die Dauer von sechs Monaten zur Erprobung übertragen. Während der Erprobungszeit wird eine Zulage in Höhe des Differenzbetrags zwischen dem bisherigen und dem zukünftigen Entgelt gezahlt.

Das Pädagogische Zentrum Bernau des LIBRA nimmt die Aufgaben der regionalen Lehrkräfteaus- und -fortbildung wahr.

Das LIBRA ist eine dem Ministerium für Bildung, Jugend und Sport nachgeordnete Einrichtung und nimmt die Aufgaben gemäß Nummer 2 des Erlasses des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport zur Errichtung des Landesinstituts Brandenburg für Schule und Lehrkräftebildung (LIBRA) vom 24.10.2024 wahr.

Das bieten wir Ihnen:

- Vereinbarkeit von Beruf, und Familie und Pflege durch eine flexible Arbeitszeit- und Arbeitsortgestaltung im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten
- eine gute Verkehrsanbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel und ein vergünstigtes VBB-Firmenticket bzw. Deutschlandticket
- ein umfangreiches betriebliches Gesundheitsmanagement mit medizinischen Vorsorgeleistungen
- eine moderne und ergonomische Büro- und Kommunikationsausstattung
- eine Einarbeitung in Ihre abwechslungsreichen und anspruchsvollen Aufgaben sowie eine kollegiale Begleitung bei der Übernahme der Leitungsaufgabe
- ein wertschätzendes und kooperatives Arbeitsumfeld mit fachlichen Gestaltungsspielräumen
- vielfältige fachliche und außerfachliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Ihr Aufgabengebiet:

Das Aufgabengebiet umfasst die Leitung des Pädagogischen Zentrums Bernau und umfasst insbesondere

- die regionale Gesamtverantwortung für die Planung, Organisation und Gestaltung der Lehrkräfteaus- und -fortbildung einschließlich der Qualifizierung von Lehrkräften im Seiteneinstieg
- die Wahrnehmung standortbezogener und standortübergreifender inhaltlich-konzeptioneller Aufgaben, insbesondere hinsichtlich der Arbeit an digitalen Formaten in der Erwachsenenbildung
- die strategische Verantwortung für die inhaltliche und personelle Verschränkung der Phasen der Lehrkräftebildung
- die Evaluation sowie Qualitätssicherung und -entwicklung der Lehrkräftebildung
- die Gesamtverantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der Ausbildung von Lehrkräften und der Staatsprüfungen sowie anderer Prüfungen im Bereich der Lehrkräftebildung, insbesondere die Beauftragung der Vorsitzenden der Prüfungsausschüsse und Einsatz als Prüferin/Prüfer im Rahmen von Staatsprüfungen
- die standortbezogene Auswahl der Aus- und Fortbildenden sowie Zuständigkeit für Personalplanung, Personaleinsatz und die standortspezifischen Anteile der Qualifizierung und Personalentwicklung
- die Zusammenarbeit mit den staatlichen Schulämtern im Land Brandenburg und mit den Schulleitungen der Region zu Fragen der Entwicklung von Schul- und Unterrichtsqualität, zur entsprechenden Lehrkräfteaus-, -fort- und -weiterbildung einschließlich der notwendigen Abstimmungen zur Durchführung des Vorbereitungsdienstes
- die Verantwortung der regionalen Gestaltung des Aus- und Fortbildungssystems im Zuständigkeitsbereich des Pädagogischen Zentrums Bernau unter Beachtung der bildungspolitischen Schwerpunktsetzungen im Land Brandenburg und regionaler Bedarfe einschließlich der Ressourcenverantwortung
- die Leitung einer Ausbildungsgruppe im Ausbildungscoaching im Vertretungsfall.

Ihr Profil

Unabdingbare Anforderungen:

- Befähigung für die Laufbahn der Studienrätin und des Studienrats (allgemeinbildende Fächer) sowie Erfüllung der weiteren beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen (Beamte bzw. tariflich Beschäftigte)
- mindestens dreijährige Erfahrung in der Ausbildung von Lehramtskandidatinnen und -kandidaten in einem ehemaligen Studienseminar im Land Brandenburg bzw. einem Pädagogischen Zentrum des LIBRA sowie als Prüfungsvorsitzende oder Prüfungsvorsitzender in der lehramtsbezogenen Staatsprüfung im Land Brandenburg
- fundierte Kenntnisse der einschlägigen Rechtsvorschriften für die Ausbildung von Lehrkräften, insbesondere im Bereich der Staatsprüfung

- umfassende Kompetenzen in der Erwachsenenendidaktik bezogen auf die Aus- und Fortbildung von Lehrkräften

Sonstige Anforderungen:

- solide schulrechtliche und verwaltungsrechtliche Kenntnisse für den Bereich der Lehrkräftebildung
- fundierte Kenntnisse der schulischen Rahmenbedingungen und Herausforderungen in der Zuständigkeitsregion des Pädagogischen Zentrums Bernau
- fundierte Kenntnisse der aktuellen bildungspolitischen Schwerpunktsetzungen
- hohe fachliche Kompetenz in Bezug auf den Lernprozess von Schülerinnen und Schülern
- hohe Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen sowie ein wertschätzendes Führungsverständnis
- Führungserfahrung ist wünschenswert
- ausgeprägtes Organisationsvermögen
- Offenheit für neue Ideen und Bereitschaft, Veränderungen gemeinsam zu gestalten

Erfüllen Sie die unabdingbaren Anforderungen und möchten die regionale Lehrkräftebildung gemeinsam mit uns gestalten? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Wir freuen uns über jede Bewerbung unabhängig von ethnischer Herkunft, Geschlecht, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität.

Schwerbehinderte Menschen im Sinne des § 2 SGB IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Das LIBRA verfolgt das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern. Aufgrund der bestehenden Unterrepräsentanz von Frauen in der ausgeschriebenen Führungsebene sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Frauen, die eine gleichwertige Qualifikation (Eignung, Befähigung und fachliche Leistung) besitzen wie männliche Mitbewerber, werden bei der Einstellung unter Wahrung der Einzelfallgerechtigkeit bevorzugt berücksichtigt.

Die konkrete Ausgestaltung einer Teilzeitbeschäftigung wird unter Berücksichtigung dienstlicher Belange individuell abgestimmt.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopien der Schul-, Berufs- und Studienabschlüsse sowie für die Stelle geeignete Qualifikationsnachweise, eine aktuelle dienstliche Beurteilung bzw. ein aktuelles Arbeits- oder Zwischenzeugnis (nicht älter als ein Jahr), ggf. eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und weitere Nachweise, sofern sie die Qualifikation für das Aufgabengebiet belegen) ausschließlich online bis einschließlich zum **02.09.2026** über das Stellenportal des öffentlichen Dienstes www.interamt.de mit der **Angebots-ID 1476989** unter dem **Link** (<https://www.interamt.de/koop/app/stelle?id=1476989>).

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerbungen nur berücksichtigt werden, wenn eine aktuelle dienstliche Beurteilung bzw. ein aktuelles Arbeits- bzw. Zwischenzeugnis der Bewerbung beigelegt wurde, spätestens jedoch vier Wochen **(30.09.2026)** nach Bewerbungsschluss nachgereicht wird.

Landesinstitut Brandenburg für Schule und Lehrkräftebildung

Referat 11 - Personal

sg-personal@libra.brandenburg.de

Hinweis zum Datenschutz

Die im Rahmen der Bewerbung mitgeteilten personenbezogenen Daten werden auf der Grundlage von § 26 des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes verarbeitet. Sofern Sie mit der Verarbeitung der Daten nicht einverstanden sind oder die Einwilligung widerrufen, kann die Bewerbung in diesem Stellenbesetzungsverfahren nicht berücksichtigt werden.